



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Ministerpräsident Seehofer bei der feierlichen Eröffnung der öffentlichen Profilschule Ingolstadt**

Ministerpräsident Seehofer bei der feierlichen Eröffnung der öffentlichen Profilschule Ingolstadt

17. September 2014

Seehofer: „Beste Bildung unabhängig von der sozialen Herkunft – Profilschule Vorzeigeprojekt bayerischer Bildungspolitik“

Ministerpräsident Horst Seehofer hat anlässlich der feierlichen Eröffnung der öffentlichen Profilschule Ingolstadt die Vorbildlichkeit dieses Projekts betont: „Beste Bildung für jeden einzelnen Schüler und das unabhängig von der sozialen Herkunft – das ist Ziel unserer Bildungspolitik in Bayern und das garantiert in besonderem Maße auch die Profilschule Ingolstadt. Das bundesweit einzigartige Modellprojekt ist ein leuchtendes Beispiel für eine gerechtere Verteilung der Chancen in unserer Gesellschaft. Herzlichen Glückwunsch den Buben und Mädchen der Grundschule Auf der Schanz und des Christoph-Scheiner-Gymnasiums, die in den Genuss einer Top-Förderung ihrer Talente kommen. Und natürlich freue ich mich, dass es nach den Profilklassen in Nürnberg und Würzburg in meiner Heimatstadt Ingolstadt eine Roland-Berger-Profilschule gibt.“

Stifter Roland Berger ergänzte: „Nicht nur für unsere Schülerinnen und Schüler ist heute ein ganz besonderer Tag, sondern auch für mich ganz persönlich. Mit Eröffnung der öffentlichen Profilschule setzen wir heute ein wichtiges Zeichen für mehr Bildungsgerechtigkeit, dem großen Anliegen der Roland Berger Stiftung. Der Schulterschluss zwischen Staat, Kommune, Wirtschaft und drittem Sektor macht dieses großartige Modell möglich: Eine öffentliche Schule für alle, die begabt und lernwillig sind, mit schwierigen Startbedingungen zu kämpfen haben und sich zudem noch für andere engagieren.“

Die öffentliche Profilschule Ingolstadt ist ein Kooperationsmodell des Freistaats Bayern, der Stadt Ingolstadt, der AUDI AG und der Roland Berger Stiftung. Nicht die soziale Herkunft soll über den Bildungserfolg eines Kindes entscheiden, sondern ausschließlich sein Können. Alle Schülerinnen und Schüler, die ganztags in kleinen Klassen unterrichtet werden, sind gleichzeitig Stipendiaten des Deutschen Schülerstipendiums der Roland Berger Stiftung. Die öffentliche Profilschule Ingolstadt startet zum Schuljahr 2014/2015 für 33 Schülerinnen und Schüler mit jeweils einer Vorläuferklasse an der Grundschule Auf der Schanz sowie am Christoph-Scheiner-Gymnasium.

Bereits zum Schuljahr 2013/2014 wurde am Matthias-Grünwald Gymnasium in Würzburg und am Dürer-Gymnasium in Nürnberg jeweils ein besonderer Profilizweig in der Jahrgangsstufe 5 eingerichtet, um begabte Schülerinnen und Schüler mit schwierigeren Startbedingungen, darunter junge Leute aus Zuwandererfamilien, auf dem Weg zum Abitur intensiv zu begleiten. Auch diese Schülerinnen und Schüler sind Stipendiaten des Deutschen Schülerstipendienprogramm der Roland Berger Stiftung.

